

Moment mal



IMPULS Juni 2019

Überfluss

Der Pessimist sagt: »Mein Becher ist halb leer«, der Optimist hingegen: »Mein Becher ist halb voll«. Im Alltag vergessen wir leicht mal die dritte Option, nämlich die des Psalmisten, der sagt: »Mein Becher fließt über.« (Ps 23,5)

Das kann ja nur heißen: Jede und jeder von uns verfügt über inspirierende Energien, buchstäblich im Überfluss. Sie werden spürbar anhand des Gefühls von Angetrieben- und Begeistertsein für etwas: Wer kennt denn nicht den »Flow«, diese Momente, wenn es einfach läuft ...

Das Gegenteil von Überfließen kennen wir natürlich auch: Leere, Trockenheit, Zurückhaltung, Blockade, oft durch Angst vorm Scheitern, durch das eigene Ego oder auch durch entmutigende Personen um uns herum ...

Sieben Wochen nach Ostern (»pentecoste« = »Pfingsten« = »fünzigster Tag«) ist die Zeit für eine wichtige Frage gekommen: Wie bringst Du den Becher im Leben möglichst oft (wieder) zum Überfließen? Das ist die eigentliche Frage von Pfingsten.

Dr. Boris Krause
Diözesancaritasverband